

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1893

19.9.1893



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 19. September 1893.

III. Quartal. 93. Abonnements-Vorstellung.

Zwei glückliche Tage.

Schwank in vier Akten von Franz v. Schönthan und Gustav Kadelburg.
Regie: Director Hanke.

Personen:

Friedrich Weinholz	Herr Kempf.
Bertha, seine Frau	Frau Schmidt.
Elie, deren Tochter	Frau Bichler.
Hugo Witte, Ingenieur	Herr Höcker.
Gertrud, seine Frau	Frl. Schwendemann.
Christine Hollwies	Frau Rachel-Bender.
Lüttchen	Herr Reiff.
Joseph Freisinger	*)
Ritter	Herr Jörniz.
Fran Ritter	Fräulein Friedlein.
Edgar, ihr Sohn, Fähnrich	Herr Benedict
Baumeister Hiller	Herr Schilling.
Morawes	Herr Mart.
Frau Morawes	Frau Klumpp.
Frieda, ihre Tochter	Fräulein Meyer.
Assessor Görlisch	Herr W. Beyer.
Doctor Berndt	Herr Hunkler.
Kuschke	Herr Hallego.
Minna, Dienstmädchen bei Weinholz	Fräulein Schwarz.

Ort: Villenkolonie „Waldebruch“ bei Berlin.

*) Joseph Freisinger: Herr Herz, vom Deutschen Theater in Berlin, als Gast.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Krank: Herr Waldeck, Herr Lange.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 Mk. — Pk	Balkon-Logen	I. Abth. 4 Mk. — Pk	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 Mk. — Pk
	II. " 4 Mk. — Pk		II. " 3 Mk. 50 Pk		II. " 1 Mk. 50 Pk
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 Mk. 50 Pk	Parterre-Logen	I. " 3 Mk. — Pk	Balkon-Stehplatz	2 Mk. 50 Pk
	II. " 3 Mk. — Pk		II. " 2 Mk. 50 Pk	Parterre-Stehplatz	1 Mk. 50 Pk
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 Mk. 50 Pk	Sperreitze	I. " 3 Mk. — Pk	III. Rang Seite	1 Mk. — Pk
	II. " 3 Mk. — Pk		II. " 2 Mk. 50 Pk	IV. Rang Mitte	— Mk. 70 Pk
Logen I. Rangs	I. " 4 Mk. — Pk	Logen II. Rangs	I. " 2 Mk. 50 Pk	IV. Rang Seite	— Mk. 50 Pk
	II. " 3 Mk. 50 Pk		II. " 2 Mk. — Pk		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/2 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gest. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 20. September. Theater in Baden. Zwölfte Vorstellung außer Abonnement.
Der Anteil des Teufels. Komische Oper in drei Akten, nach dem Französischen. Musik von Auber.

Donnerstag, den 21. September, III. Quartal, 94. Abonnements-Vorstellung.

Seimat. Schauspiel in vier Akten von H. Sudermann.